

Protokoll

zur Sitzung des Naturschutzbeirates am 02.05.2019 Sitzungssaal des Baureferates

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Der Naturschutzbeirat genehmigt die nachstehende Tagesordnung:

TOP 1: Mündlicher Sachstandsbericht ehemaliger Standortübungsplatz der US-Army

TOP 2: Mündlicher Sachstandsbericht Biber im westlichen Schwabachtal

**TOP 3: Beabsichtigter Erweiterungsbau der Schießanlage der Privilegierten
Feuerschützengesellschaft im Bereich des LSG IX**

TOP 4: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2018

TOP 5: Ggf. weitere Anfragen und Anregungen aus dem Beirat

TOP 1

Mündlicher Sachstandsbericht ehemaliger Standortübungsplatz der US-Army

Herr Roder berichtet über die Umsetzung verpflichtender Maßnahmen aus dem Vergleich. Es wurden Pflegemaßnahmen der Tümpel und zum Eichen-Hute-Wald erläutert. Aus dem Beirat wird angemerkt, dass der Bundesforst Kontakt mit dem Wanderschäfer aufnimmt. Weiterhin wurde die Frage gestellt, von wem das Gebiet bejagt wird.

Herr Roder berichtet über das Ökokonto des Bundesforsts. Maßnahmen hieraus werden vorgestellt und diskutiert. Aus dem Beirat wird hierzu angemerkt, dass auf die Altlastensanierung zu achten ist. Weiterhin sollen bereits vorhandene kleinräumige Strukturen erfasst, geprüft und ggf. weiterentwickelt werden. Der Beirat merkt bezüglich des alten Munitionsdepots an, dass dieser beruhigte und beschützte Bereich erhalten bleiben soll. Es sollen besucherlenkende Maßnahmen v.a. hinsichtlich der Hunde ergriffen werden und die Besucher durch Hinweistafeln informiert werden.

Beschluss:

1. Dem Maßnahmenkonzept des Bundesforstes zur Aufwertung der Flächen im Rahmen eines Ökokontos wird zugestimmt mit der Anregung bereits vorhandene kleinräumige Strukturen zu prüfen.

(einstimmig, 5:0 Stimmen)

2. Aus Sicht des Naturschutzbeirates soll versucht werden durch besucherlenkende Maßnahmen (Bepflanzung bzw. Wegegebote in der LSG-VO) Rückzugsräume bzw. Brutmöglichkeiten für Wiesenbrüter zu erhalten bzw. wieder zu schaffen.

(einstimmig, 5:0 Stimmen)

TOP 2

Mündlicher Sachstandsbericht Biber im westlichen Schwabachtal

Frau Bergmann-Lein informiert über den Sachstand und zu Problemen, die der Biber im Schwabachtal verursacht. Aktuell gibt es zwei Biberreviere.

Durch Aufstau der Schwabach vernässen Ufergrundstücke. Das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg ist an der Schwabach für den Gewässerunterhalt zuständig und hat das betroffene Grundstück von dem Landwirt erwerben können. Aufgrund der jährlich durchzuführenden Spülung der Fernwasserleitung des Zweckverbandes Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum wurde der Biberdamm im Winter entfernt. Es wird weiterhin die Anlage eines Umlaufgerinnes geprüft.

Anwohner werden informiert über Präventivmaßnahmen zum Schutz der Bäume im Bereich des Nadlersbach. Der Beirat unterstützt die bisherige Vorgehensweise der UNB.

Beschluss: nicht veranlasst

TOP 3

**Beabsichtigter Erweiterungsbau der Schießanlage der Privilegierten
Feuerschützengesellschaft im Bereich des LSG IX**

Die Verlängerung wurde der Priv. Feuerschützengesellschaft von der Stadt Schwabach schon beim Bau des ersten Abschnittes im Jahre 1997 zugesagt. Das Bauvorhaben und der Freiflächengestaltungsplan wird vorgestellt und erläutert.

Beschluss: Dem Vorhaben mit dem Ausgleichskonzept wird seitens des Naturschutzbeirats zugestimmt mit der Auflage auf die Frischluftbahn zu achten. (einstimmig, 5:0 Stimmen)

TOP 4

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2018

Die Niederschrift zur Sitzung vom 14.03.2018 wurde mit 5:0 Stimmen genehmigt.

TOP 5

Weitere Anfragen und Anregungen aus dem Beirat

Beginn der zukünftigen Sitzungen 16:30.

Schwabach, 10.05.2019


Knut Engelbrecht
Vorsitzender


Jessica Bergmann-Lein
Schriftführerin